

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

im Wintersemester 2026/27 laden wir Sie herzlich zur Vortragsreihe des Eppendorfer Neurologischen Kolloquiums ein. Das Programm verbindet Fragen, die uns in Klinik und Praxis täglich beschäftigen, mit aktueller neurowissenschaftlicher Forschung. Wir freuen uns, ausgewiesene Expertinnen und Experten aus dem In- und Ausland gewonnen zu haben.

Zum Auftakt diskutiert Prof. Seiffge (Bern) neue Ansätze der Sekundärprävention bei Patient:innen, die trotz oraler Antikoagulation einen ischämischen Schlaganfall erleiden. Im Anschluss zeigt Dr. Tiedt (UKE) auf, welches Potenzial die zirkadiane Biologie für eine Chronotherapie des Schlaganfalls birgt. Der neurovaskuläre Schwerpunkt des Semesters wird abgerundet durch Prof. Vivien (Caen), der neue Erkenntnisse zu Wirkmechanismen von tPA vorstellt und die Brücke zur Neuroimmunologie schlägt.

Neuroimmunologische Prozesse im Kontext neurodegenerativer Erkrankungen werden in drei Vorträgen beleuchtet. Während Prof. Schneider (Bonn) die Bedeutung stadienspezifischer Immunprogramme der Alzheimer-Erkrankung darstellt, begründet Prof. Ip (Würzburg), warum auch die Parkinson-Krankheit als neuroimmunologische Systemerkrankung verstanden werden kann. Prof. Brendel (München) schließlich zeigt, wie sich sowohl Proteinaggregation als auch Neuroinflammation nichtinvasiv mittels PET darstellen lassen.

Aus klinischer Perspektive adressiert Prof. Sommerauer (Bonn) die hochrelevante Frage nach Prävention und Früherkennung der Parkinson-Erkrankung. Prof. Weiß-Blankenhorn (Jülich) spricht über das Potential der Neuromodulation zur Behandlung motorisch-kognitiver Defizite.

Zum Abschluss des Semesters stellt Prof. Bunse (Mannheim) aktuelle Entwicklungen in der Zelltherapie maligner Hirntumoren vor.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und die gemeinsame Diskussion.

Ihre

Prof. Dr. Tim Magnus
Klinikdirektor


Prof. Dr. Götz Thomalla
Klinikdirektor

Veranstaltungsort | Zeit

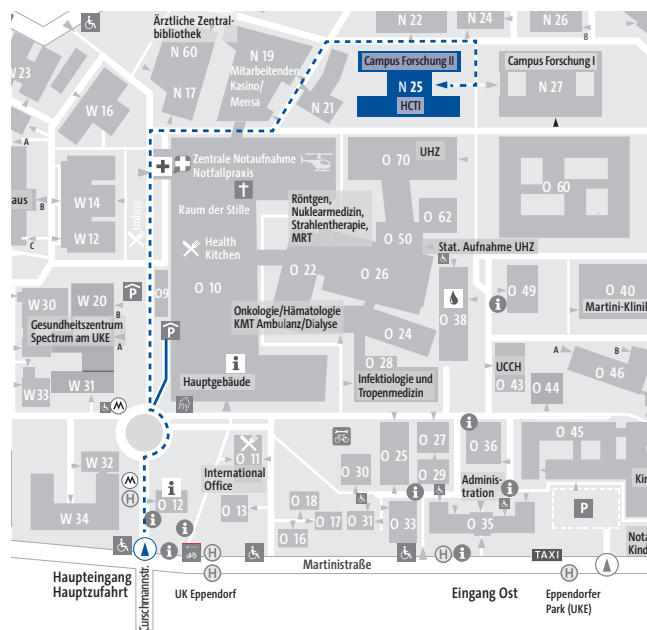
Die Veranstaltungen finden jeweils mittwochs von 17:15 bis 19:00 Uhr im Seminarraum 01, EG, Campus Forschung II (Gebäude N25), Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf statt.

Organisation

PD Dr. Dr. med. Eckhard Schlemm
Klinik und Poliklinik für Neurologie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 52 | 20246 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 7410 - 53770
E-Mail: e.schlemm@uke.de

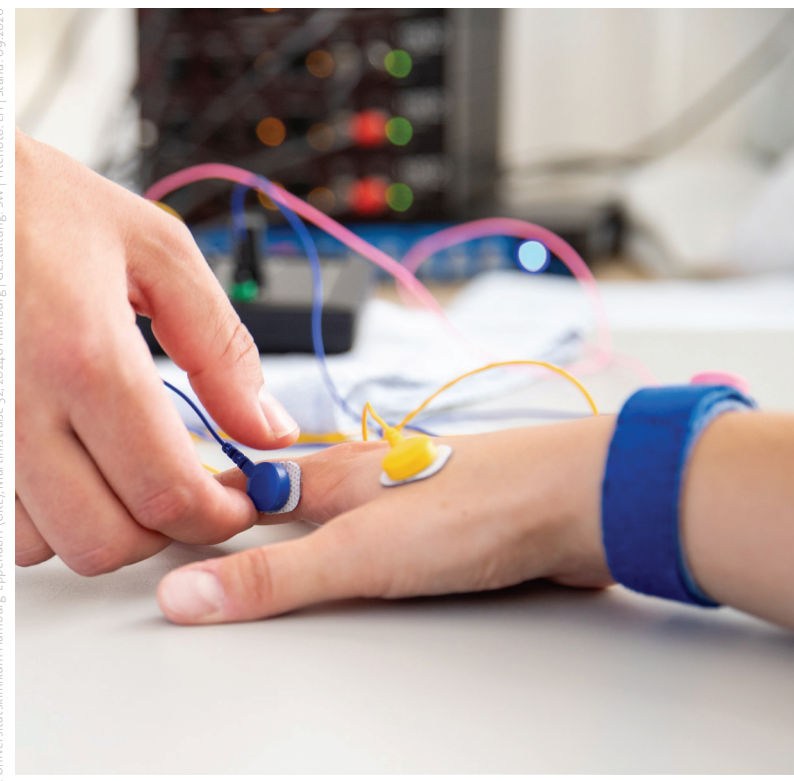
Akkreditierung

Jede Veranstaltung ist akkreditiert für 3 Punkte (Kategorie A) der ÄK Hamburg



Klinik und Poliklinik für
Neurologie

Impressum: Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE), Martinistraße 52, 20246 Hamburg | Gestaltung: SW | Telfoto: EH | Stand: 09.2026



„Fortschritt durch Wissen“

Eppendorfer
Neurologisches Kolloquium

Wintersemester 2026/27

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Programm

14. Oktober 2026

**Herausforderung breakthrough stroke –
Sekundärprävention nach ischämischem Schlaganfall
trotz oraler Antikoagulation**

Prof. Dr. David Seiffge
Neurologie, Inselspital Bern

25. November 2026

**Making Human Stroke Biology Measurable –
From Circadian Biology to Chronotherapy in Stroke**

PD Dr. Dr. Steffen Tiedt
Klinik für Neurologie, UKE Hamburg

16. Dezember 2026

**Stage-Specific Neuroimmune Programs in Alzheimer's
Disease**

Prof. Dr. Anja Schneider
Universitätsklinikum Bonn / DZNE

20. Januar 2027

**Motor-kognitive Defizite: von der Läsion zur
Neuromodulation**

Prof. Dr. Peter Weiß-Blankenhorn
Forschungszentrum Jülich

27. Januar 2027

**Protease-based NMDAR signaling by tPA controls
neurovascular and neuroimmune function**

Prof. Dr. Denis Vivien
Cyceron, Université de Caen

03. Februar 2027

**Die Parkinson-Krankheit als neuroimmunologische
Systemerkrankung: Vom Mausmodell zum Patienten**

Prof. Dr. Chi Wang Ip
Neurologische Klinik, Universitätsklinikum Würzburg

17. Februar 2027

**Wann und wie beginnt eigentlich Parkinson? –
Aktuelle Erkenntnisse und ihre Auswirkungen auf
Prävention und Früherkennung**

Prof. Dr. Michael Sommerauer
Klinik für Neurologie, Universitätsklinikum Bonn

24. Februar 2027

**Detektion von pathologischer Proteinaggregation
und Neuroinflammation bei neurodegenerativen
Erkrankungen mittels PET**

Prof. Dr. Matthias Brendel
Nuklearmedizin, LMU München

10. März 2027

Cellular Therapies for Malignant Brain Tumors

Prof. Dr. Lukas Bunse
Universitätsklinikum Mannheim